

## Eine Aktion des VSS



## Die Preisträger 2015

### 1. Preis



SKI CLUB GRÖDEN ASV

### 3. Preis



VILLANDERS EINRAD AC

### 2. Preis



VITAMIN F ASV

### Die Preisträger der letzten Jahre:

- 2014** SSV Bruneck / Sektion Volleyball
- 2013** SSV Bozen / Sektion Handball
- 2012** AHC Eppan
- 2011** Sportschützensektion Laas AV
- 2010** SV Kaltern Eishockey
- 2009** ASC Berg / Sektion Badminton
- 2008** ASV Morter / Sektion Ski Alpin
- 2007** ASV Triathlon / Hochpustertal
- 2006** ASV Mals / Sektion Badminton
- 2005** ASC Laas / Sektion Leichtathletik
- 2004** SSV Brixen / Sektion Schwimmen
- 2003** SSV Bruneck / Sektion Yoseikan Budo
- 2002** SSV Brixen / Sektion Fussball
- 2001** SSV Brixen / Sektion Volleyball
- 2000** SSV Bozen / Sektion Badminton



Verband der Sportvereine Südtirols - VSS

Brennerstraße 9  
39100 Bozen  
Tel. 0471 97 43 78  
Fax 0471 97 93 73  
www.vss.bz.it  
info@vss.bz.it



unterstützt von  Raiffeisen



Vorbildliche Jugendarbeit  
im Sportverein

Wettbewerb 2016

Eine Aktion des 

# Wettbewerb

1

## Gegenstand des Wettbewerbes

Der Wettbewerb »Vorbildliche Jugendarbeit im Sportverein« ist eine Initiative des Verbandes der Sportvereine Südtirols - VSS, mit Unterstützung der Südtiroler Raiffeisenkassen, und richtet sich an alle Mitgliedsvereine des VSS.



2

## Ziel des Wettbewerbes

Der Wettbewerb verfolgt das Ziel, die Mitgliedsvereine des VSS auszuzeichnen, die eine beispielhafte und erfolgreiche Jugendarbeit betreiben und damit zum Vorbild für weitere Sportvereine werden. Die Initiative soll der Nachwuchsförderung zusätzliche Impulse geben, wobei in besonderer Weise modellhafte und zukunftsweisende Projekte ausgezeichnet werden.



2016

3

## Wettbewerbsvoraussetzungen

Der Sportverein muss Mitglied des Verbandes der Sportvereine Südtirols (VSS) sein. Es können auch einzelne Sektionen von Mitgliedsvereinen ausgezeichnet werden. Das Programm, welches Gegenstand des Ansehens ist, muss im Wettbewerbsjahr abgewickelt worden sein, wobei für die Wintersportdisziplinen auch das vergangene Sportjahr berücksichtigt werden kann.



4

## Anmeldung zum Wettbewerb

Für das Ansuchen ist der entsprechende Vordruck zu verwenden, dem eine ausführliche Beschreibung der betreffenden Jugendentätigkeit, unter Berücksichtigung der Bewertungskriterien, beizulegen ist, ggf. ergänzt durch eine entsprechend aussagekräftige Dokumentation.



5

## Abgabetermin der Ansuchen

Der Bewerbungsantrag muss innerhalb **30. September 2016** bei der VSS-Geschäftsstelle eingereicht werden. Die Abgabe kann auch über die jeweiligen VSS-Bezirksvertreter erfolgen.



6

## Jury

Eine von der VSS-Verbandsleitung ernannte Sachverständigen-Jury bewertet die eingereichten Projekte. Die Entscheidungen der Jury sind endgültig.

7

## Schirmherrschaft

Eine Initiative unter der Schirmherrschaft der Landesrätin für Gesundheit und Sport Martha Stocker.



8

## Preise

Der Preisträger erhält eine Urkunde und einen Förderpreis von 5.000 €. Zwei weitere Vereine erhalten einen Sonderpreis von jeweils 2.500 € bzw. 1.500 €. Die Geldpreise sind ausschließlich für die Jugendarbeit zweckbestimmt.

9

## Wettbewerbslogo

Dem Preisträger wird die Möglichkeit eingeräumt, das Logo des Wettbewerbes, ergänzt mit der Jahreszahl der Auszeichnung, auf dem Vereinspapier und ähnlichen Drucksorten zu verwenden.



10

## Bewertungskriterien

Die Bewertung der eingereichten Unterlagen erfolgt grundsätzlich auf der Grundlage folgender Kriterien, wobei mindestens drei Kriterien im Projekt berücksichtigt werden müssen:

- Gesamtumfang der Jugendarbeit unter der Berücksichtigung der Mitgliederzahl des Vereins;
- Inhaltliche Ausrichtung der Nachwuchstätigkeit;
- Sport- und freizeitbezogene Aspekte der Nachwuchsarbeit;
- Vielseitigkeit der Angebote und altersgerechte Betreuung (Anzahl der Fachkräfte, die für die Jugendarbeit tätig sind: geprüfte Trainer, ausgebildete Übungsleiter und Betreuer, usw.);
- Sportarten und deren Angebotsformen;



- Schnupperangebote zum unverbindlichen Kennenlernen und Ausprobieren von Sportarten;
- Zusatzveranstaltungen/Rahmenprogramme (z. B. Trainingslager, Jugendlager);
- Sportlich leistungsorientierte Aktivitäten im Jugendbereich;
- Theoretische Ausbildung/Aufklärung (Regelkunde, Fairplay, sportmedizinische Information, Erste Hilfe, usw.);
- Nachweis vorbildlicher und kontinuierlicher Jugendförderung, auch unter Berücksichtigung sozialer und pädagogischer Aspekte;
- Beispiele der Einbeziehung des weiteren sozialen Umfeldes (Eltern, Schule, Gemeinde, usw.);
- Beispiele systematischer Talentfindung und -förderung bei jugendlichen Mitgliedern;
- Nachweisliche nationale und internationale Erfolge der Vereinsjugend, zum Beispiel bei Meisterschaften, Turnieren, usw.